

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA/VIII-016/2008)

des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 29.10.2008, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr,

Sitzungszimmer Kasino, Raum 2010 C, Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207,

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Erweiterung des Angebotes der Betreuenden Grundschule an der Hähnleiner Schule in Alsbach-Hähnlein Vorlage: 2282-2008/DaDi
1.2.	Vierte Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Kreisagentur für Beschäftigung" Vorlage: 2320-2008/DaDi
1.3.	Schulsozialarbeit Vorlage: 2368-2008/DaDi
1.4.	Weichenstellung für die stationäre zukünftige medizinische Versorgung im Landkreis Da/di Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2345-2008/DaDi
1.5.	Empfehlung an den Senio Vorstand Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2347-2008/DaDi
1.6.	Mahngebühren Energieversorger Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2349-2008/DaDi
1.7.	Faire Krankenhausfinanzierung in öffentlicher Hand Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2346-2008/DaDi

2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Beschluss der Arbeits- und Sozialministerkonferenz der 16 Länder (ASMK) zur Zukunft der Grundsicherung für Arbeitsuchende Vorlage: 2163-2008/DaDi
2.2.	Bericht der Betriebsleiterin der Kreisagentur für Beschäftigung im August Vorlage: 2242-2008/DaDi
2.3.	Übersicht zur Grundsicherung für Arbeitssuchende Vorlage: 2253-2008/DaDi
2.4.	Organisation Vorlage: 2313-2008/DaDi
2.5.	Betreuende Grundschulen; Zuschuss des Landes Hessen Vorlage: 2255-2008/DaDi
2.6.	Mitgliedschaft im SENIO-Verband, mittelbare Beteiligung an Gersprenz gGmbH Vorlage: 2246-2008/DaDi
3.	Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"
3.1.	Leistungsfähigkeit der hessischen Kreiskrankenhäuser Vorlage: 2322-2008/DaDi
4.	Bericht der Frauenbeauftragten
5.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Frau Angelika Dahms	
Herr Horst Deusinger	Vertreter für Abg. Spalt, Karin
Herr Dr. Mathias Göbel	
Frau Karin Hartmann	
Herr Jan Niclas Kreh	Vertreter für Abg. Krist, Aron
Frau Jennifer Larem	
Fraktion der CDU	
Frau Marita Euler	
Frau Marita Keil	
Herr Hans Volkmann	
Herr Horst Vollrath	
Herr Erhardt Zachertz	Vertreter für Abg. Steuernagel, Rainer
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Frau Brigitte Harth	Vertreterin für Abg. Roos, Barbara
Herr Dr. Walter Sydow	
Fraktion der FDP	
Frau Sigrid-Inge Slabon	Vertreterin für Abg. Huthmann, Heinz
Fraktion der FW	
Frau Irmgard Fischer	
Fraktion von Die Linke-DKP	
Herr Werner Bischoff	
Kreistagspräsidium	
Frau Karin Neipp	ab TOP 1.3 (15:40 Uhr)
Frau Brigitte Tesch	
Kreisausschuss	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Klaus Peter Schellhaas	
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Dietmar Schöbel	
Herr Kreisbeigeordneter Helmut Enders	
Frau Kreisbeigeordnete Anita Korte	ab TOP 3 (15:10 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Anna Schneider	
Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
Herr Kreisbeigeordneter Uwe Bülter	ab TOP 3 (15:10 Uhr)
beratende Mitglieder	
Herr Murat Karaaslan	
Verwaltung	
Frau Monika Abendschein	
Herr Edgar Bodensohn	
Frau Jasmin Bursalioglu	
Herr Klaus Grimm	
Herr Christian Keller	zu TOP 3
Herr Rainer Leiß	
Frau Rosemarie Lück	

Anwesende
Herr Otto Weber
Frau Rita Weirich

Abwesende
Fraktion der SPD
Herr Aron Krist
Frau Karin Spalt
Fraktion der CDU
Herr Rainer Steuernagel
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen
Frau Barbara Roos
Fraktion der FDP
Herr Heinz Huthmann

Vorsitzende Dahms stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzende Dahms** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Sie schlägt vor, TOP 3 vor TOP 1 zu behandeln. Sie stellt Einvernehmen des Ausschusses darüber fest. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 15. Sitzung Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Klaus Grimm.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 2282-2008/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Erweiterung des Angebotes der Betreuenden Grundschule an der Hähnleiner Schule in Alsbach-Hähnlein**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

- a) Der Erweiterung des Betreuungsangebotes an der Hähnleiner Schule in Alsbach-Hähnlein auf 14.45 Uhr ab 01.02.2009 wird zugestimmt.
- b) Die Gebührensatzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 12.03.2007 wird wie folgt geändert:

**Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die
„Betreuenden Grundschulen“
an Schulen im
Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Aufgrund der §§ 5, 16, 17, 30 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.10.2005 (GVBl. I S. 674), der §§ 1 bis 5 a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54) sowie der Bestimmung des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.07.2005 (GVBl. I S. 574), hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 2 Abs. 1 Ziffer 1.2. erhält folgende Fassung:

- 1.2. Hähnleiner Schule, Alsbach-Hähnlein
für die Betreuung von 07.15 – 13.15 Uhr: 58,00 Euro
für die Betreuung von 07.15 – 14.45 Uhr: 94,00 Euro

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.02.2009 in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle: 340100

Produkt:

Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2008	2009	2010
Sachkonto: 6300900		21.244,10 EUR	21.244,10 EUR
Erträge	2008	2009	2010
Sachkonto: 5132000		15.933,00 EUR	15.933,00 EUR

Sachkonto: 5071400		5.311,10 EUR	5.311,10 EUR
--------------------	--	--------------	--------------

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis
 (wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.2.

Vorlage-Nr.: 2320-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-002

Betreff: **Vierte Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb
"Kreisagentur für Beschäftigung"**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas** gibt weitere Erläuterungen.**Beschlussvorschlag:**

Die vierte Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Kreisagentur für Beschäftigung“ wird in nachstehender Fassung beschlossen:

Vierte Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Kreisagentur für Beschäftigung“

Aufgrund des § 5 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 1.4.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.7.2006 (GVBl. I S. 394, 421), der §§ 1 und 5 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 09.06.1989 (GVBl. I S. 151) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2005 (GVBl. I S. 218) hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg am xx.xx.xxxx die nachstehende vierte Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Kreisagentur für Beschäftigung“ in der Fassung vom 12.03.2007 beschlossen:

Art. 1

1. § 1 Rechtsform und Zweck des Eigenbetriebs wird in Absatz (1) wie folgt neu gefasst:
„Der Landkreis Darmstadt-Dieburg nimmt die Aufgaben als kommunaler Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende gemäß SGB II bis zum 31. Dezember 2008 durch die Kreisagentur für Beschäftigung als organisatorisch und wirtschaftlich eigenständigen Betrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Sondervermögen mit Sonderrechnung) im Sinne des Eigenbetriebsgesetzes des Landes Hessen und den Bestimmungen dieser Satzung wahr.“
2. Danach wird als neuer § 1 Absatz (2) eingefügt:
„Ab dem 1. Januar 2009 hat der Eigenbetrieb die zeitnahe Abwicklung durchzuführen, da die Aufgaben nach Absatz 1 ab diesem Zeitpunkt unmittelbar durch die Kreisverwaltung wahrgenommen werden.“
3. Der seitherige § 1 Absatz 2 wird unverändert als neuer § 1 Absatz 3 eingefügt.

Art. 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: einstimmigZustimmung (Ja): Ablehnung (Nein): Enthaltung: **Detailergebnis**
(wenn zutreffend)**SPD****Grüne****FW****CDU****FDP****Die Linke-**

					DKP	
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Befangen:						

Beschluss zu TOP 1.3.

Vorlage-Nr.: 2368-2008/DaDi
 Aktenzeichen: 421-002
 Betreff: **Schulsozialarbeit**
 Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

1. Das vorgelegte Konzept „Schulsozialarbeit im Landkreis Darmstadt-Dieburg“ bildet die Grundlage für die Einführung der Schulsozialarbeit im Bereich der Sekundarstufe-I-Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg.
2. Zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung aller SEK-I-Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg werden im Stellenplan des Wirtschaftsplans 2009 fünf Sachbearbeiterstellen zusätzlich geschaffen.
3. Dem Kreistag ist bis zum 31.12.2010 ein Projektbericht vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle:
 Produkt:
 Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2008	2009	2010
Sachkonto: 510 3512	0,00 EUR	128.000,00 EUR	128.000,00 EUR
Erträge	2008	2009	2010
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

2011:
 128.000,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis
 (wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.4.

Vorlage-Nr.: 2345-2008/DaDi

Aktenzeichen: 519-002

Betreff: **Weichenstellung für die stationäre zukünftige medizinische Versorgung im Landkreis Da/di**

Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **zurückgestellt**

Abg. Bischoff (Die Linke/DKP) bittet, den Antrag bis zur Beratung und Beschlussfassung der Vorlagen Nr. 2214-2008/DaDi (Neubau Kreisklinik; Antrag CDU) und 2264-2008/DaDi (Zukunft Kreiskliniken; Antrag FDP) zurückzustellen.

Vorsitzende Dahms stellt Einvernehmen des Ausschusses darüber fest so zu verfahren.

Beschlussvorschlag:

Während der Zeit der „Weichenstellung“ einer stationären zukünftigen Versorgung im Landkreis Da/Di stimmt der Kreistag folgendem zu:

- 1.) Die Verwaltung der Kreiskrankenhäuser spricht keine betriebsbedingte Kündigungen gegenüber den bisherigen über 600 Beschäftigten der Kreiskrankenhäuser Groß Umstadt und Seeheim Jugendheim aus. Dieses Versprechen gilt auch für die Zeit eines evtl. sich zu bildenden „Strategischen Verbund“ mit anderen Krankenhäuser in Südhessen.
- 2.) Während dieser „Restrukturierungszeit“ legt die Geschäftsleitung Kreiskrankenhäuser in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Mindeststandards für die personelle Besetzung von Kreiskrankenhäuser fest. Diese Mindeststandards richten sich an den Forderungen von Verdi, denen vom Marbuger Bund, von der Deutschen Krankenhausgesellschaft(DKG)u.a. für die Unterhaltung kommunaler Krankenhäuser im Verhältnis der behandelten Patienten und Bediensteten. Diese Standards gelten für das Pflegepersonal, für den med. techn. Dienst, für den Funktionsdienst und für sonstige Personalgruppen wie Klinisches Hauspersonal, Wirtschaftsdienst. Diese Mindeststandards stellen sicher , dass im Bereich Kreiskrankenhäuser nicht wie bisher weniger Personal immer mehr Patienten pflegen müssen .
- 3.) Die Kreisverwaltung Da/Di stellt in Absprache mit der Krankenhausleitung sicher, dass auch zukünftig die Kreiskrankenhäuser im öffentlichen Eigentum verbleiben.
- 4.) Für alle Beschäftigten des Eigenbetriebes Krankenhaus inklusive der angegliederten GmbH,s gilt zukünftig das Tarifrecht des öffentlichen Dienstes.(TVÖD)
- 5.) Die in Groß Umstadt neu zu bauende Psychatrie wird mit der Anzahl der Beschäftigten des festzulegenden Mindeststandards(siehe Pkt. 2) für Patienten und Beschäftigten (vgl. hessische SPD Forderung vom 27.8.) aufgebaut.
- 6.) Eine Rechtsformänderung des Eigenbetriebes Kreiskrankenhäuser mit den angegliederten Kreiskliniken GmbH, der Dienstleistungs- GmbH und der Personalbeschaffungs- GmbH wird abgelehnt.
- 7.) Der Kreistag befürwortet beiliegende Resolution.

Beschluss zu TOP 1.5.

Vorlage-Nr.: 2347-2008/DaDi

Aktenzeichen: 415-004

Betreff: **Empfehlung an den Senio Vorstand**
Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag spricht die Empfehlung an den Senio Vorstand aus, den § 14 (Außenvertretung) der Satzung des Zweckverbandes „Senio Verband“ wie folgt zu ergänzen :

(3)

Mitglieder des Seniovorstandes haben in allen anderen politischen Funktionen (z.B. Stadtparlament) und Meinungsäußerungen schriftlicher Art die Interessen und politischen Inhalte dieser Körperschaft des öffentlichen Rechtes zu vertreten. Hierzu besteht vor allem das Bestehen bestehender sozialen Leistungen (z.B. ZVK) offensiv zu verteidigen

(4)

Zu widerhandlungen gegen Abs. 3 - § 14 bewirken einen sofortigen Ausschluss aus allen Funktionen des Senio Verbandes !

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

SPD

Grüne

FW

CDU

FDP

**Die
Linke-
DKP**

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.

Vorlage-Nr.: 2349-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-014

Betreff: **Mahngebühren Energieversorger**

Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag übernimmt für deine ALG II Bezieher die Mahnkostenanforderungen der Südhessischen Energieversorger Entgea oder GEW in Höhe von 11 €pro Fall. Diese Kosten werden durch Umschichtung im Kreishaushalt noch 2008 bereit gestellt. (u.a. sofortiger Wegfall des Kreis aktuell – Einsparung von 75000 €)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis

(wenn zutreffend)

	SPD	Grüne	FW	CDU	FDP	Die Linke-DKP
Zustimmung (Ja):	<input type="checkbox"/>					
Ablehnung (Nein):	<input type="checkbox"/>					
Enthaltung:	<input type="checkbox"/>					

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.7.

Vorlage-Nr.: 2346-2008/DaDi

Aktenzeichen: 519-002

Betreff: **Faire Krankenhausfinanzierung in öffentlicher Hand**
Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **zurückgestellt**

Abg. Bischoff (Die Linke-DKP) bittet, den Antrag bis zur Beratung und Beschlussfassung der Vorlagen Nr. 2214-2008/DaDi (Neubau Kreisklinik; Antrag CDU) und 2264-2008/DaDi (Zukunft Kreiskliniken; Antrag FDP) zurückzustellen.

Vorsitzende Dahms stellt Einvernehmen des Ausschusses darüber fest so zu verfahren.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Da/Di stimmt u.a. Resolution zu :

Der Kreistag Darmstadt/Dieburg unterstützt die Forderung nach einer fairen Krankenhausfinanzierung in öffentlicher Hand.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 2163-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-011

Betreff: **Beschluss der Arbeits- und Sozialministerkonferenz der 16 Länder (ASMK)
zur Zukunft der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt ein Schreiben von Bundesminister Olaf Scholz und den Beschluss der Arbeits- und Sozialministerkonferenz zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 2242-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-005

Betreff: **Bericht der Betriebsleiterin der Kreisagentur für Beschäftigung im August**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Frau Lück gibt weitere Erläuterungen zu § 16 Abs. 2 Satz 1 SGB II. **Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas** gibt diese Unterlagen als Anlage 1 zu Protokoll.

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas

Gibt den von der Ersten Betriebsleiterin der Kreisagentur für Beschäftigung in der Sitzung der Betriebskommission am 14.08.2008 vorgetragenen Bericht zur Kenntnis.

Eine Kopie des Berichts wird auch den Geschäftsstellen der Kreistagsfraktionen zugeleitet.

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 2253-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-013

Betreff: **Übersicht zur Grundsicherung für Arbeitssuchende**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt eine Übersicht der Daten zur Grundsicherung für Arbeitssuchende (für den Berichtsmonat April 2008), nach einer Wartezeit von drei Monaten, auf Gemeindeebene, zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 2313-2008/DaDi

Aktenzeichen: 024-001, 412-001, 412-002

Betreff: **Organisation**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschlussvorschlag:

1. Die dem Landkreis Darmstadt-Dieburg obliegenden Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch II werden ab 01. Januar 2009 nicht mehr vom Eigenbetrieb „Kreisagentur für Beschäftigung Darmstadt-Dieburg“ sondern in der neu zu bildenden Hauptabteilung VII wahrgenommen, die aus 3 Abteilungen bestehen wird. Die bisher im Bereich der KfB tätigen Bediensteten werden zum vorgenannten Zeitpunkt zur Kreisverwaltung versetzt.
2. Die sich aus vorstehender Beschlussfassung ergebenden finanztechnischen und stellenplanmäßigen Auswirkungen sind im Entwurf des Haushaltsplanes des Landkreises für das Jahr 2009 entsprechend zu berücksichtigen.
3. Der Eigenbetrieb „Kreisagentur für Beschäftigung Darmstadt-Dieburg“ bleibt bis zu Abwicklung des Jahresabschlusses 2008 bestehen. Gleiches gilt für die Betriebskommission.
4. Die Arbeit der neuen Hauptabteilung wird durch eine vom Kreisausschuss gemäß § 72 HGO zu bildende Kommission begleitet, wobei vorgesehen ist, dass die derzeitigen Mitglieder der Betriebskommission auch Mitglieder dieser Kommission werden.
5. Der Fachbeirat SGB II bleibt weiterhin bestehen.

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.: 2255-2008/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Betreuende Grundschulen; Zuschuss des Landes Hessen**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas

übergibt das Schreiben des Hessischen Kultusministeriums vom 08.08.2008 mit Bezug auf die KA-Vorlage Nr. 2055-2008/DaDi vom 28.05.2008 zur Kenntnisnahme.

Beschluss zu TOP 2.6.

Vorlage-Nr.: 2246-2008/DaDi

Aktenzeichen: 415-004

Betreff: **Mitgliedschaft im SENIO-Verband, mittelbare Beteiligung an Gersprenz
gGmbH**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Jakoubek gibt als Anlagen die Einladung an SENIO-Verbandsvorsteher Bürgermeister Blank zur Berichterstattung im GGSA vom 24.06.2008 sowie die von SENIO-Verwaltungsleiterin Veit am 13. August 2008 erfolgte Absage zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"**

Beschluss:

Herr Keller berichtet über den aktuellen Sachstand des Eigenbetriebs Kreiskliniken.

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas berichtet ergänzend von den im Rahmen der Budgetverhandlungen 2008 geführten Gesprächen mit den Kostenträgern und teilt mit, dass voraussichtlich für die Jahre 2009/2010 erstmalig ein gemeinsames Budget für beide Kliniken möglich sein wird.

Weiterhin kündigt er an, dass voraussichtlich für den 18. November 2008 im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung der Betriebskommission und des Kreisausschusses die Vorstellung möglicher Nachfolger/-innen für frei werdende Chefarztpositionen erfolgt.

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 2322-2008/DaDi

Aktenzeichen: 519-002

Betreff: **Leistungsfähigkeit der hessischen Kreiskrankenhäuser**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Jakoubek gibt die Presseinformation des Hessischen Landkreistages zu seiner Forderung auf Erhalt der Leistungsfähigkeit der hessischen Kreiskrankenhäuser vom 12.09.2008 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht der Frauenbeauftragten**

Beschluss:

Frau Abendschein erläutert die neue Besetzung der Abteilung Chancengleichheit. Des Weiteren gibt sie den Jahresbericht 2007 als Anlage 2 zu Protokoll.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Frau Weirich gibt Erläuterungen zur konzeptionellen Vorarbeit zum Sozialbericht.

Vorsitzende Dahms weist auf die am 3.12.2008, 14:00Uhr, stattfindende Ausstellungseröffnung im Foyer des Landratsamtes hin und verweist auf das im Ausschuss erzielte Einvernehmen, die am gleichen Tag terminierte des Ausschusses bereits für 14:00 Uhr einzuladen und gemeinsam an der Eröffnung teilzunehmen.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt **Vorsitzende Dahms** die Sitzung um 16:30 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 31. Oktober 2008

Angelika Dahms
Vorsitzende

Klaus Grimm
Schriftführer